

Fünf Unfälle mit Minderjährigen alarmieren die Polizei

Kommissariat Ronnenberg intensiviert die Maßnahmen zur Überwachung der Schulwege



Verstärkter Einsatz: Die Polizei in Ronnenberg will vor allem in Empelde die Schulwegüberwachung – auch von Elterntaxis – intensivieren.

FOTO: INGO RODRIGUEZ

Empelde. Diese Nachricht fürchten alle Eltern: Ein Kind wird bei einem Verkehrsunfall verletzt, möglicherweise noch beim Weg zur Schule oder auf dem Heimweg. In Ronnenberg und Empelde ist dies in den vergangenen Wochen insgesamt fünfmal geschehen. Für die Beamten des Polizeikommissariats (PK) Ronnenberg ist das ein Anlass, ihre Maßnahmen vor allem zur Schulwegsicherung zu intensivieren.

Für die Polizei ergibt sich bei den Unfällen mit verletzten Kindern, die sich seit Anfang April zugetragen haben, vor allem ein Zusammenhang: Alle Vorfälle geschahen in den Vormittagsstunden. Da liege die Vermutung nahe, dass alle etwas mit dem Schulweg zu tun hätten, sagt Polizeisprecher Sebastian Dietz.

Alle anderen Merkmale sind durchaus unterschiedlich: Einmal stieß in Empelde ein Tretrollerfahrer

mit einer 78-jährigen Radfahrerin zusammen. Ein Mädchen wurde von einer Passantin vor einer Stadtbahn gerettet, dabei aber leicht verletzt. Ähnlich erging es einem Jungen auf der Straße Hinter dem Dorfe, der sich vor einem herannahenden Auto mit einem Sprung rettete und sich dabei verletzte. Ein weiteres Mädchen wurde auf einem Geh- und Radweg an der Berliner Straße von einem Auto angefahren. Zu-

letzt lief ein 11-jähriger Junge auf der Kreuzung Berliner/Nennendorfer Straße offenbar bei Rotlicht der Ampel über die Straße und wurde beim Zusammenstoß mit einem Auto schwer verletzt.

Für die Ronnenberger Beamten gehören Kinder im Straßenverkehr ohnehin zu den Risikogruppen, die anhand verschiedener Maßnahmen besonders betreut werden. Andere Risikogruppen sind laut Dietz Senioren, Fahranfänger im begleiteten Fahren und Sprinterfahrer als Beispiele.

Bei den Schulkindern setzt die Polizei vermehrt auf Aufklärung. Das beginne bereits vor der Einschulung mit einem Elterninformationsabend der Kontaktbeamtin Katrin Hofmann, berichtet Anja Gloth, Schulleiterin in Ronnenberg. Die Kinder selbst trainieren das richtige Verhalten kurz nach der Einschulung und erwerben den Fußgänger in späteren Klassenstufen auch den Fahrradfäherschein. Das richtige Verhalten im Straßenverkehr ist dabei immer ein maßgeblicher Bestandteil.

Dazu überwacht die Polizei mit mindestens einem Streifenwagen täglich den Schulweg in der Stadt. Die Beamten führen bei Verstößen erzieherische Gespräche mit den Schülerinnen und Schülern, aber auch mit den Fahrern der Elterntaxis. Diesen Einsatz will das PK jetzt als Reaktion auf die Unfälle verstärken – und dabei, wenn es erforderlich ist, auch Fremdkräfte

einsetzen, wie Sebastian Dietz berichtet.

Im Fall des 11-Jährigen, der an der Ampelanlage an der Berliner Straße angefahren wurde, soll zudem die Verkehrsunfallkommission (VUK) zusammenkommen. Vertreter von Kommunen und Polizei sehen sich dabei vor Ort die Gegebenheiten und potenziellen Gefahrensituationen an. Danach entscheiden sie, ob Maßnahmen erforderlich sind, erläutert der Polizeisprecher. Einen konkreten Termin gebe es noch nicht. Als Folge einer Entscheidung der VUK sei beispielsweise eine bauliche Umgestaltung der Kreuzung an der Gaststätte Möllerburg in Wernigsen vorgesehen, berichtet er.

Auch Eltern sind in der Pflicht

So weit ist man in Empelde und Ronnenberg nach den jüngsten Unfällen noch nicht. Nicht immer können mit zusätzlichen Maßnahmen auch weitere Unglücke verhindert werden. Vielfach entscheidet das richtige Bewusstsein der Kinder für Gefahren im Straßenverkehr, ob es zu brenzligen Situationen oder Schlimmerem kommt. Gloth appelliert deshalb auch an Eltern und andere Erwachsene, „im Sinne ihrer Vorbildfunktion das korrekte Verhalten im Straßenverkehr vorzuleben“. Das könne die Verkehrserziehung in den Grundschulen abrunden.

Neun Einbrüche in Kolonie am Stadtweg

Gehrden. Die Polizei ist auf eine ganze Serie von Einbrüchen in Gartenlauben aufmerksam geworden. Eine noch unbekannte Tätergruppe war in der Gartenkolonie am Stadtweg in Gehrden in mindestens neun Gebäude eingedrungen und hatte diese dabei auch teilweise beschädigt. Welche Beute die Gruppe bei den bislang neun bekannten Taten gemacht hat und welcher

Sachschaden entstanden ist, konnten die Beamten noch nicht abschließend klären. Zeugen, die Hinweise zu den unbekannten Tätern geben können, werden gebeten, sich beim Polizeikommissariat in Ronnenberg unter Telefon (05109) 5170 zu melden. Dort können sich auch Laubenbesitzer melden, die weitere Taten der Einbruchserie melden wollen.

Stemmen lädt ein zum Dorf- und Garagenflohmarkt

Stemmen. Schlendern, stöbern und genießen – heißt es am Sonntag, 9. Juni, wieder in der Zeit von 10 bis 15 Uhr beim Dorf- und Garagenflohmarkt in Stemmen. Als Highlight ist erneut der Eiswaagen der hannoverschen Eismanufaktur Frioli mit dabei (am Kindergarten). Darüber hinaus setzt das Orgateam auf ein dezentrales Verpflegungskonzept, mit zahlreichen Speiseangeboten an verschiedenen Ständen. Geparkt werden kann auf einem Parkplatz am Rittergut (Am Rittergut 1 in Barsinghausen-Stemmen).

Der Dorfplan mit einer Übersicht der entsprechenden Angebote, Verpflegungsstände, Parkplätze und WCs werde rechtzeitig auf der Betreiber-Webseite dorfflohmarkt-stemmen.de zum Download veröffentlicht und auch an jedem Stand sowie am Parkplatz ausgelegt werden.

Wer Interesse hat, kann sich online auch noch bis zum 31. Mai, mit seinem Stand anmelden. Öffentliche und behindertengerechte Toiletten sind im DGH frei zugänglich. (TOW)

Fest der Kulturen

Gehrden. Die Stadt Gehrden veranstaltet am Samstag, 1. Juni, von 15 bis 18 Uhr ein Fest der Kulturen auf dem Gehrden Markt. Nach Angaben der Veranstalter gibt es verschiedene Mitmach-Aktionen für Jung und Alt sowie Speisen und Ge-

tränke aus aller Welt. Angekündigt sind unter anderem eine Tanz-Aktion mit Celina (Hiphop & Afro-Tänzerin) von der Tanzfamilie BeYoutiful Musikalisch begleitet wird das Fest von Singing Gold aus Jamaica und der Newcomerin Suzan. (TOW)

Gesundheit

ANZEIGE



Dieses Arzneimittel begeistert Frauen bei Haarausfall!

Egal in welchem Alter oder Lebensphase: Wir Frauen stylen uns gerne, um unsere Haare in Form zu bringen. Aber wenn wir merken, dass die **Haare zunehmend ausfallen**, ist das erschreckend! Dabei ist uns schönes Haar doch so wichtig! Immer mehr Anwenderinnen vertrauen inzwischen auf das rezeptfreie **Revitensin** (Apotheke), das verschiedene Formen von Haarausfall von innen bekämpfen kann. Bei Revitensin ist keine äußere Anwendung erforderlich, sodass die Frisur nicht darunter leidet. Die natürlichen Arzneitropfen werden einfach mit einem Glas Wasser eingenommen. Neben- oder Wechselwirkungen sind nicht bekannt. Aufgrund der Wachstumsphase der Haare empfiehlt der Hersteller eine Einnahme von mindestens 12 Wochen.

Für Ihre Apotheke:
Revitensin
(PZN 17386423)



Abbildung Betroffenen nachempfunden.
REVITENSIN. Wirkstoffe: Acidum hydrofluoricum D12, Graphites D12, Pelletariae D12, Selenium D12, D12, Thallium metallicum D12, D12. Homöopathisches Arzneimittel zur unterstützenden Behandlung bei Haarausfall. www.revitensin.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

Hochwertiges Cannabis CBD Gel

Warum diese CBD-Innovation den Markt begeistert

Eine CBD-Innovation aus der Apotheke begeistert derzeit Millionen Deutsche. Denn: Experten ist es gelungen, ~ 900 mg reines CBD (Cannabidiol) aus der Cannabispflanze sativa L. zu isolieren und in dem Rubaxx Cannabis CBD Gel als Kosmetikum (Apotheke) aufzubereiten. Das CBD Gel aus der Apotheke wurde zusätzlich mit Menthol und Minzöl zur Pflege beanspruchter Muskeln angereichert.

CBD ist ein vielversprechendes Cannabinoid, das aus der Cannabispflanze gewonnen wird. Genauer gesagt ist es DER Stoff, der heute mehr denn je im Fokus steht und die Wissenschaft beeindruckt. Besonders hoch im Kurs: Die Züchtung von Cannabisorten mit sehr hohem CBD-Gehalt.



Das CBD Gel enthält Menthol und Minzöl für beanspruchte Muskeln

Zur Pflege beanspruchter Muskeln

Experten der Marke Rubaxx haben sich umfassend mit CBD beschäftigt. Mit Erfolg: Mittels eines komplexen CO₂-Verfahrens konnten sie aus der Cannabisorte sativa L. hochwertiges

reines CBD isolieren und mit einer Dosierung von ~ 900 mg CBD im Rubaxx Cannabis CBD Gel aufbereiten. Außerdem wurde das wertvolle Cannabis CBD Gel mit Menthol und Minzöl angereichert – zur Pflege beanspruchter Muskeln. Dank der praktischen Gelform kann das Cannabis CBD Gel ganz einfach und je nach Bedarf mehrmals täglich lokal auf die betreffende Stelle einmassiert werden.

Hochwertig, geprüft & zertifiziert

Das Rubaxx Cannabis CBD Gel wird unter höchsten Qualitäts-

standards in modernster Produktionsstätte und mit neuester Technologie in Deutschland hergestellt. Die Rohstoffe werden von einem zertifizierten Hersteller bezogen und anhand streng vorgegebener Spezifikationen geprüft. Bei jeder Produktion wird streng darauf geachtet, dass die geforderte Menge an CBD im Produkt enthalten ist. Beim Isolieren des CBD wurde zudem darauf geachtet, dass der Extrakt kein THC enthält. Eine berauschende Wirkung muss beim Gel also nicht befürchtet werden. Weiterer Pluspunkt: Das Gel ist dermatologisch getestet und gut verträglich.

NEU

Vorteilsgröße mit 900 mg CBD

Tipp für unsere Leser

Jetzt Rubaxx CBD Gel auf pureSGP.de bestellen und bis zu 17%* sparen!

*gilt beim Kauf von mehreren Packungen

Rubaxx Cannabis CBD Gel ist ein Kosmetikum und enthält ca. 900 mg CBD, kein THC. • Abbildungen Betroffenen nachempfunden